

Städtische Gesamtschule Heiligenhaus
6-2-Beziehungen-im-Raum

Städt. Gesamtschule Heiligenhaus	Schulinternes CURRICULUM für das FACH	Mathematik	Schuljahr 2012-13
	JAHRGANG	6	
TITEL (Unterrichtsvorhaben /Lernsituation)			Zeitbedarf (Std./Wochen)
6-2 Orientierung im Gelände- geometrische Beziehungen im Raum (mathe live 6 Kap. 2 S. 28-44)			5 Wochen
Fachliche GEGENSTÄNDE/Inhalte	SKIZZE des Unterrichtsvorhabens	ARBEITSTECHNIKEN	
Winkel benennen, Winkelarten, Winkel messen u. zeichnen, Koordinaten- Angaben, Umwandlung von Koordinaten in Richtungs- und Entfernungsangaben		Sauberes zeichnen, Umgang mit Geodreieck, Partnerkontrolle	
Verknüpfte BEREICHE des Faches	Erstellt von BIR, SIM	UNTERRICHTSMETHODEN	
Messen, Geometrie, Arithmetik, Funktionen			

Arbeit an folg. PROZESSBEZ. KOMPETENZEN		Arbeit an folg. INHALTSBEZOGENEN. KOMPETENZEN	
<p><u>Argumentieren/Kommunizieren</u> Lesen: Wiedergabe von Informationen aus einfachen mathemathikhaltigen Darstellungen (Text, Bild, Tabelle) mit eigenen Worten. Präsentieren: Präsentation von Ideen und Ergebnissen in kurzen Beiträgen Vernetzen: Angabe von Ober- und Unterbegriffen und Anführen von Beispielen und Gegenbeispielen als Beleg (Winkeltypen)</p> <p><u>Modellieren</u> Mathematisieren: Übersetzen von Situationen aus Sachaufgaben in mathematische Modelle (Terme, Figuren, Diagramme)</p> <p><u>Werkzeuge</u> Konstruieren: Nutzen von Lineal, Geodreieck zum Messen und genauen Zeichnen Darstellen: Dokumentation von Informationen aus Texten, Bildern und Tabellen (Merkheft, Lerntagebuch)</p>		<p><u>Geometrie</u> Erfassen: Verwenden der Grundbegriffe Punkt, Gerade, Strecke, Winkel, Abstand, Radius, parallel, senkrecht, achsensymmetrisch, punktsymmetrisch zur Beschreibung ebener und räumlicher Figuren Konstruieren: Zeichnen grundlegender ebener Figuren Winkel, auch im ebenen Koordinatensystem (1. Quadrant)</p>	
MEDIEN	ZUSATZMATERIALIEN	PRODUKT/Leistungsbewertung	
Zusammenarbeit mit Fächern	Vorüberlegungen für Unterrichtspartituren		
Anmerkungen:			